

A b w e i c h u n g s s a t z u n g zur Satzung über das Erheben von Erschließungsbeiträgen

Aufgrund des § 132 BauGB i.d.F. d. Bekanntmachung v. 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) i. V. m. § 5 HGO i.d.F.v. 01.04.1981 (GVBl. I S. 66) zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.06.1990 (GVBl. I S. 197) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bensheim in der Sitzung am 29.09.1994 folgende Ausweichungssatzung zu der Satzung über das Erheben von Erschließungsbeiträgen vom 30.03.1992 beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Satzung gilt für den Abschnitt des Finkenweges in Bensheim zwischen der Darmstädter Straße und der östlichen Grenze des Grundstückes Finkenweg 2.

§ 2 Herstellungsmerkmale Abweichung

Gegenüber dem § 13 Abs. 1 der Erschließungsbeitragssatzung der Stadt Bensheim vom 30.03.1992 liegt folgende Abweichung vor:

Die Erschließungsanlage wird ohne Gehwege ausgebaut.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Bensheim, den 29.09.1994

Der Magistrat
der Stadt Bensheim

Stolle, Bürgermeister

Grundsatzung

beschlossen am 29.09.1994
veröffentlicht am 12.10.1994
in Kraft getreten am 13.10.1994